



II - 4788 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich
 DER BUNDESKANZLER

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
 Tel. (0222) 66 15/0
 DVR: 0000019

2244/AB

Z1. 353.100/65-III/4/86

4. September 1986

1986 -09- 05

zu *2243/J*

An den
Präsidenten des Nationalrates
 Anton BENYA

Parlament
 1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Maria Stangl, Neumann, Ing. Kowald, Lafer und Kollegen haben am 7. Juli 1986 unter der Nr. 2243/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend die Regierungserklärung über die Bauwirtschaft gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

"Werden Sie sich in Koordination mit den zuständigen Ministern besonders auch dafür einsetzen, daß im Rahmen des notwendigen Eisenbahnbaues in der Steiermark die sogenannte 'Südspange' von Wien über Hartberg-Gleisdorf-Wildon-Deutschlandsberg und ein Koralmpentunnel als eine bedeutende öffentliche Auftragsvergabe in absehbarer Zeit verwirklicht wird?"

Ich beehe mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

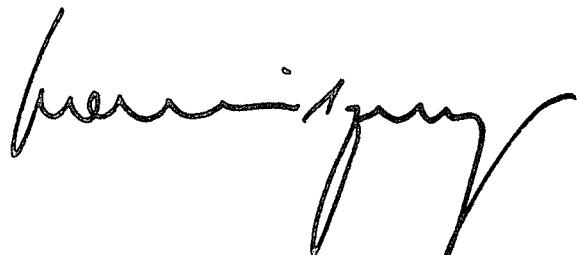
In meiner Regierungserklärung vom 18. Juni 1986 habe ich mich zum forcierten Ausbau des öffentlichen Verkehrs und zur Verlagerung des Schwerverkehrs von der Straße auf die Schiene bekannt.

- 2 -

In Vollziehung der verkehrspolitischen Zielsetzungen und im Hinblick auf ein weiter steigendes Verkehrsaufkommen, welches vom Verkehrsträger Schiene zu bewältigen sein wird, haben die Österreichischen Bundesbahnen eine Studie in Auftrag gegeben, welche die Konzeption eines österreichischen Hochleistungsstreckennetzes zum Inhalt hat. An der Fertigstellung dieser Studie wird derzeit gearbeitet.

Das Endergebnis wird in das Konzept einer "Neuen Bahn" einfließen, wobei auch das steirische Eisenbahnnetz einer genauen Betrachtung unterzogen wird.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann ich noch keine endgültige Aussagen zur gegenständlichen Frage machen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Herrn Ing. J.", followed by a checkmark.